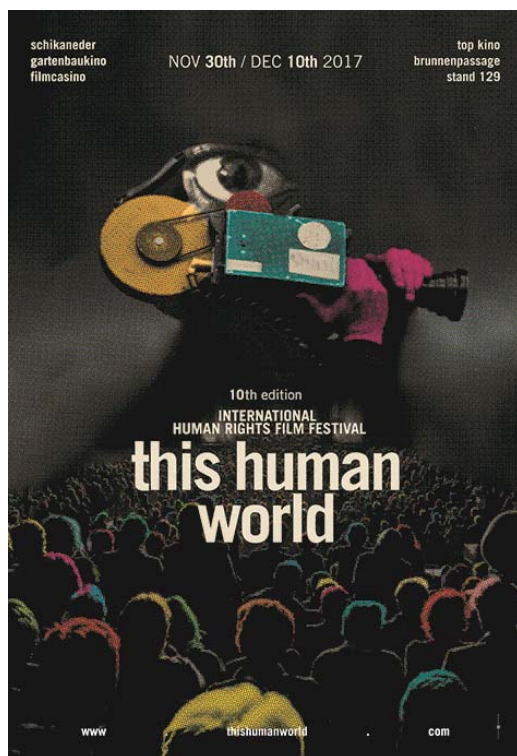


10 JAHRE this human world 2017

PREISTRÄGER WETTBEWERBE & BESUCHERINNEN-REKORD!



Bei der Preisverleihung am 9. Dezember wurden im Curtain (1., Petersplatz 1 – Werk X Eldorado) die **this human world**-Preise in in **fünf Kategorien an herausragende Filme** und außerordentliche Beiträge für die Einhaltung von Menschenrechten an herausragende Produktionen vergeben. Dieses Jahr folgten dem Aufruf zur Filmeinreichung für die zehnte Ausgabe **mehr als 880 Einreichungen**. Es moderierten **Anna Müller-Funk** vom Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte und die Schauspielerin **Alev Irmak**, im Anschluss gab es ein Konzert von **Hertzinger**. Alle Gewinnerfilme sind heute, am letzten Festivaltag, nochmals im Schikaneder & im Top Kino zu sehen.

Das Programm zur zehnten Ausgabe des International Human Rights Film Festival **this human world** hat in seiner Vielfalt vom **30. November bis 10. Dezember 2017 vier Wiener Kinos** (Gartenbaukino, Filmcasino, Top Kino und Schikaneder) sowie die Brunnenpassage, den Stand129 (Kunst- und Kulturraum der Caritas Wien), das Curtain im Werk X Eldorado und weitere Side-Locations erfolgreich bespielt und mit rund **15.500 BesucherInnen** im zehnten Jubiläumsjahr einen neuen BesucherInnen-Rekord aufgestellt!

INTERNATIONAL COMPETITION – Wettbewerbsfilme:

Acht Filme wurden für den Internationalen Wettbewerb ausgewählt, der Preis der Internationalen Jury, bestehend aus **Ulli Gladik** (Filmemacherin), **Nathan Spasic** (Journalist, Fotograf) und **Davide Grotta** (Filmemacher, Gewinner up and coming 2016), ist mit **2.000 €** dotiert. Der internationale Wettbewerb zeigte eine enorme Vielfalt an kreativen Zugängen und innovativen filmischen Perspektiven zum Thema Menschenrechte.

- >> **CHACO** von Ignacio Ragone | AR 2016 | Dok
- >> **CONVICTIONS** von Tatyana Chirstova | RU 2016 | Dok → **Special Mention**
- >> **INTENT TO DESTROY: DEATH, DENIAL AND DEPICTION** von Joe Berlinger | US 2017 | Dok
- >> **FATHER** von Arshad Khan | CA 2017 | Dok
- >> **LA PERLA, ABOUT THE CAMP** von Pablo Baur | AR 2016 | Dok
- >> **LAST DAYS IN SHIBATI** von Hendrick Dusollier | F 2016 | Dok → **Gewinnerfilm 2017**
- >> **LINES** von Vasilis Mazomenos | GR 2016 | Feat
- >> **TIME TO READ POEMS** von Soo Jung Lee | COR 2016 | Dok

UP AND COMING – Wettbewerbsfilme:

Diese 2016 neu ins Leben gerufene Wettbewerbssektion bot jungen Filmschaffenden, die ihren ersten oder zweiten Langfilm präsentierten, eine wunderbare Leinwand. Die sieben in dieser Sektion präsentierten Filme beleuchteten aus vielen unterschiedlichen Perspektiven gesellschaftspolitische Zusammenhänge. Der Gewinnerfilm wird mit einem **Kinostart in einem österreichischen Programmkino** prämiert. Die dreiköpfige Jury bestand in diesem Jahr aus **Doris Posch** (Filmwissenschaftlerin), **Siniša Vidović** (Filmemacher & Drehbuchautor) und **Sarah Fattahi** (Filmemacherin).

- >> **AN INSIGNIFICANT MAN** von Khushboo Ranka & Vinay Shukla | IN 2016 | Dok
- >> **HAPPILY EVER AFTER** von Ayman El Nami & Nada Riyadh | EG 2016 | Dok
- >> **LOST IN LEBANON** von Georgia Scott & Sophia Scott | UK 2017 | Dok
- >> **MIDNIGHT RAMBLERS** von Julian Ballester | F 2017 | Dok → **Special Mention**
- >> **NO PLACE FOR A REBEL** von Maartje Wegdam & Ariadne Asimakopoulos | NL 2017 | Dok → **Gewinnerfilm 2017**
- >> **PRINCES AMONG MEN** von Stephan Crasneanski | F 2017 | Dok
- >> **COULD THERE BE ME AND NO OTHER** von Nele Jeromin | D 2017 | Dok

AUSTRIAN COMPETITION

Herausragende österreichische Werke aus den vergangenen zwei Produktionsjahren wurden in dieser Sektion präsentiert, da **this human world** seine Aufgabe, eine **relevante Plattform zur Förderung von lokalem und österreichischen Filmschaffen** zu bieten, seit Jahren besonders wahrnimmt. Der Österreich-Wettbewerb wurde unterstützt von der Verwertungsgesellschaft der Österreichischen Filmschaffenden (VdFS) und ist mit **2.000 €** dotiert, die Jury bestand aus **Alexandra Valent** (VIS & Filmarchiv Austria), **Martina Theininger** (Filmemacherin & Frame[o]ut Festivalleiterin) und **Can Gülcü** (Kulturschaffender, Vorstandsmitglied SOS Mitmensch).

- >> **ATELIER DE CONVERSATION** von Bernhard Braunstein | A 2017 | Dok
- >> **HEIMWEH** von Ervin Tahirovic | A 2017 | Dok
- >> **HINTER DEM SCHNEESTURM** von Levin Peter | A 2016 | Dok
- >> **MABACHER #UNBROKEN** von Stefan Wolner | A 2017 | Dok
- >> **OVERNIGHT FLIES** von Georg Tiller | A 2016 | Feat
- >> **RAST** von Iris Blauensteiner | A 2016 | Dok
- >> **SAND UND BLUT** von Matthias Krepp & Angelika Spangel | A 2017 | Dok
- >> **WHAT THE WIND TOOK AWAY** von Helin Celik & Martin Klingenböck | A/TR 2017 | Dok → **Gewinnerfilm 2017**

EXP:AN:DED SHORTS – Wettbewerbsfilme:

Zum zweiten Mal gab es eine Wettbewerbssektion für Kurzfilm, formal beschränkt auf **Animationen und Experimentalfilme**, die maximal 15 Minuten lang sind und der Motivation des **this human world** thematisch nahe stehen, dieses Jahr gebündelt in drei Programmen zu je knapp einer Stunde: **BODY POLITICS** bestand aus Filmen, die Themen wie Feminismus, Sexarbeit, Körperlichkeit und äußere sowie innere Metamorphosen bearbeiten und beinhalten. In **RADICAL REALITIES** konnte man dem „Ausnahmestand“ nicht entkommen. Individueller und trotzdem so global wie nie waren in **EXTRACTION** Geschichten von Identität im Zusammenhang mit Ort und Gesundheit zu sehen. Google Earth, Regenwürmer, Eisberge – jede Geschichte hat zurecht ihre eigenen Transmitter im Film. Aus den 20 nominierten Filmen wurde von der Jury, bestehend aus **Elisabeth Hajek** (Kuratorin,

Kulturschaffende), **Jessica R. Hauser** (Bildende Künstlerin) und **Barbara Wilding** (ASIFA Austria) **THE LITTLE ONE**, produziert an der FAMU in Prag, zum **Gewinnerfilm 2017** gekürt und mit einem **Artist in Residence-Programm des Q21** ausgezeichnet. CAMOUFLAGE sowie SHOT erhielten je eine Special Mention durch die Jury.

PUBLIKUMSPREIS & JUGENDJURY

Der **Publikumspreis** war mit **1.000 €** dotiert, zur Auswahl standen alle Langfilme aus dem Festivalprogramm von **this human world**, die Auszählung sowie die Auszeichnung erfolgt nach Festivalende. Der **Jugendjurypreis THE FUTURE IS OURS TO SEE** wurde heuer zum zweiten Mal vergeben an einen der jugendrelevanten Filme und war dotiert mit **400 €**. Die fünf TeilnehmerInnen (Sebastian Berchtold, Reuben Bharucha, Sophie Hörlezeder und Kathi Sttele) der Jugendjury 2017 reflektierten, diskutierten und analysierten gemeinsam die zu bewertenden Filme, zum Gewinnerfilm wurde **A CIAMBRA** von **Jonas Carpignano** gekürt.

Im Rahmen der Preisverleihung wurden zudem auch heuer zwei weitere wichtige Preise vergeben: zum einen der **MENSCHENRECHTSPREIS DER ÖSTERREICHISCHEN LIGA FÜR MENSCHENRECHTE**, mit dessen Vergabe die Liga nicht nur Menschenrechtsverletzungen thematisieren will, sondern eben jenen Menschen eine Plattform bietet, die sich unermüdlich und oftmals unter prekären Umständen für die Erhaltung der Menschenrechte einsetzen. Der Preis ging dieses Jahr an den **türkischen Forscher Osman İşçi**, der im Zuge der aktuellen politischen Situation in der Türkei, seine Arbeit als Angestellter der Universität Ankara verlor und bereits mehrfach festgenommen wurde.

>> <http://www.liga.or.at/>

Der **DR. GEORG LEBISZCZAK-PREIS** zum andern ist ein Hoch auf die Meinungsfreiheit: der 2015 verstorbene Dr. Georg Lebiszczak war nicht nur ein erfolgreicher Werber, sondern auch Impulsgeber der **ARGE RAIF**, die sich für die Freilassung des saudi-arabischen Bloggers **Raif Badawi** einsetzt. Im Gedenken an Georg Lebiszczak verlieh seine Familie gemeinsam mit dem **Ludwig Boltzmann Institut für Menschenrechte** nun zum dritten Mal den „Georg“, dieses Jahr ging er an die **Radiojournalistin Ines Lydie Gakiza** aus Burundi.

Pressebetreuung:



Saskia Pramstaller
saskia@diehalbstarken.at | t. 0699-1716 3955
www.thishumanworld.com